

Israel investiert in Siedlungen

Jerusalem. Israel will umgerechnet 19 Millionen Euro in Siedlungen in Palästinensergebieten investieren. Wie das Büro von Ministerpräsident Benjamin Netanjahu am Donnerstag mitteilte, ist die Summe vor allem für die Verbesserung des Schulsystems und die Erneuerung der Infrastruktur gedacht. Außerdem sollen mit dem Geld den Angaben zufolge Mietbeihilfen gezahlt werden. Die von Netanjahu aufgestellte Liste mit den betroffenen Siedlungen soll am Sonntag vom Kabinett verabschiedet werden. Regierungssprecher Mark Regev sagte, die geplanten Investitionen hätten nichts mit der beschlossenen Aussetzung der jüdischen Siedlungsaktivitäten im Westjordanland zu tun.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/136121.israel-investiert-in-siedlungen.html>